Bayerischer Jagdverband e.V. – Landesjagdverband Bayern
Anerkannter Naturschutzverband

Facebook
facebook.com/Bayerischer-Jagdverband-eV

Facebook Junge Jäger Bayern
facebook.com/groups/JungeJaegerBayern

Instagram
instagram.com/junge_jaeger_bayern

Twitter @jagdverbandBJV
twitter.com/jagdverbandBJV

Haus der Bayerischen Jäger

Hohenlindner Str. 12
85622 Feldkirchen
Tel: 089 / 99 02 34-0
Fax: 089 / 99 02 34-35
E-Mail: info@jagd-bayern.de
Internet: www.jagd-bayern.de

Redaktion

Junge Jäger Bayern
im BJV

Bildquellen

Titelfoto ©Vasilyev Alexandr / shutterstock.com,
Illustrationen ©ONYXprj / shutterstock.com,
Facebookposts Bayerischer Jagdverband e.V.

Mit finanzieller Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aus Mitteln der Jagdabgabe

#acht

Wie gehe ich mit Kritik bzw. mit einem Shitstorm um

- Wenn etwas „völlig aus dem Ruder“ läuft und ein Shitstorm initiiert wird – unbegründet und aus der Luft gegriffen – solltest du Unterstützung suchen. Kontaktiere in diesem Fall auch den Bayerischen Jagdverband, der dir in verschiedener Weise Unterstützung geben kann.

#neun

Achte auf Urheberrechte und Persönlichkeitsrechte

- Nicht jeder will, dass sein Foto von anderen weiterverbreitet wird. Also pass gut auf, dass du bei Fotos von anderen kein Urheberrecht missachtest. Das kann richtig teuer werden. Nutze Quellenangaben und Wasserzeichen.
- Nicht jeder möchte sich auf einem Foto im Internet finden. Auch da ist dein Verantwortungsgefühl gefragt. Jeder hat Anspruch auf die Einhaltung seines Persönlichkeitsrechtes.

#zehn

Bilde „Netzwerke“ mit Gleichgesinnten

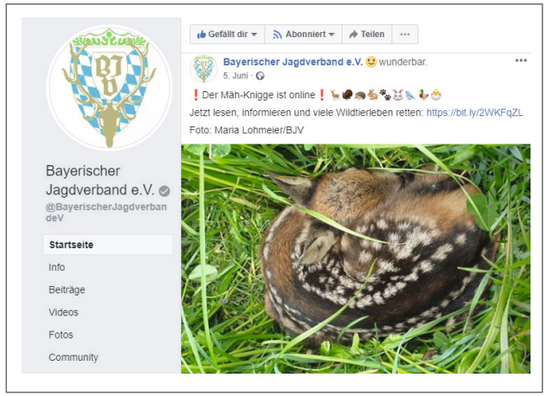
- Teile deinem Netzwerk deine Aktivitäten mit. Durch den aktiven Austausch gelingt es in kurzer Zeit, Nachrichten breit zu streuen. **Baue dir dein persönliches Netzwerk „Botschafter für die Jagd“ auf.**

#fazit

Jeder Post ist Öffentlichkeitsarbeit

Du bist wichtig für die Jagd, denn jeder Post ist ein öffentlicher Auftritt. Dein Beitrag ist Öffentlichkeitsarbeit und beeinflusst das Bild von der Jagd, das andere sich machen.

Dies ist eine große Verantwortung für dich und eine große Chance für die Jagd.



SOCIAL MEDIA LEITFADEN

Bayerischer Jagdverband e.V. – Landesjagdverband Bayern
Anerkannter Naturschutzverband

Soziale Medien und Netzwerke sind dazu da, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Sie sind ideale Plattformen, um sich anderen mitzuteilen, sich gegenseitig auszutauschen und sich zu vernetzen. Weiterhin können Botschaften und Inhalte sehr schnell an eine große Gemeinschaft weitergegeben werden. Doch genau an diesem Punkt ist Vorsicht angesagt: Jeder Jäger, der hier aktiv ist, wird zum „Pressesprecher" für die Jagd!

Alle lieben Geschichten – Geschichten rund um die Jagd sind wundervoll! Erzähle deine Geschichte und lasse andere miterleben. Doch es gibt einige Punkte zu beachten.

#eins

Erzähle deine Geschichte einfach und verständlich

- Deine Leser sind immer Jäger und Nichtjäger. Jägersprache („Chinesisch") verstehen nur wenige.
- Deine Freunde freuen sich, wenn deine Geschichte klar und verständlich, kurz und auf den Punkt gebracht ist.

#zwei

Zeige die unterschiedlichen Facetten der Jagd

- Jagd ist mehr:

  #Jagd ist nachhaltig!
  #Jagd ist Natur- und Artenschutz.
  #Jagd steht für natürliche, regionale, gesunde Lebensmittel.

#drei

Falle nicht auf Fake-News rein

- Übernehme die Inhalte anderer nicht ungeprüft.

#vier

Kommuniziere nur das, was du auch guten Gewissens öffentlich sagen würdest und was dir das „Kleine 1x1" des Anstands gebietet

- Wenn du postest, bist du nicht mehr nur die Person mit deiner eigenen Sichtweise, sondern du bist gleichzeitig der **JÄGER** und **stehst stellvertretend für die gesamte Jägerschaft.**
- Sensibilisiere die Jägerschaft in deinem Netzwerk für die Thematik – wenn nötig.

#fünf

Gefühle zeigen ist wichtig und erlaubt – sie können aber auch polarisieren

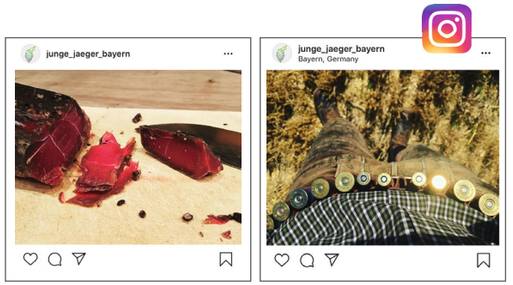
- Zeige deine Gefühle. Gerade in den Sozialen Medien kannst du Gefühle zum Ausdruck bringen.
- Achte darauf, wie du deine Gefühle darstellst. Die Darstellung deines Jagderfolgs kann bei Nicht-Jägern leicht missverstanden werden. Sei dir bewusst: mit dem Schuss beginnt die Polarisierung!
- Du kannst auch sagen, was dich ärgert. Doch Hass ist hässlich. Auch die Anderen möchten ihre Würde gewahrt sehen.

#sechs

Achte auf kulturelle Unterschiede in Bildern und Posts

- Was in anderen Kulturen ein „gutes" Bild abgibt, kann hier durchaus Shitstorms auslösen. Achte daher auf kulturelle Unterschiede und dass möglicherweise andere Maßstäbe angesetzt werden.

#sieben

Fotos und Videos sagen mehr als 1.000 Worte

- Es ist schön, wenn deine Freunde auf den Fotos und Videos etwas erkennen können. Auch technisch tolle Bilder lösen Begeisterung im Netz aus.
- Mit einem schönen Bild bekommst du mehr Zuspruch und mehr Likes!
- „Erlegerbilder": Sei dir bewusst, dass bestimmte „Einstellungen" positive Gefühle/Wirkung beim Leser entfalten. Es eignen sich Bilder direkt nach dem Schuss, bestimmte Teilausschnitte (wie z. B. beim Flugwild) oder waidgerechte Darstellungen. Vermeide es, Schweiß zu zeigen.